

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschr. 10 268, Gewinn 4104. — Kredit: Gewinnvortrag aus 1929/30 3244, Ertragnis 1930/31 11 128. Sa. RM. 14 372.

Kurs: Ende 1925—1930: 35, 46, 60, 77, 40, 39%. Freiverkehr Leipzig.

Dividenden: 1924/25—1930/31: 0, 0, 0, 0, 5, 5, 0%.

Direktion: Georg Eitner, Stellv. A. Barth, E. Grossner.

Aufsichtsrat: Vors. Justizrat Dr. Martin Drucker, stellv. Vors. Komm.-Rat Stadtrat Hugo Seifert, Bankier Wilhelm Breslauer, Dir. Heinr. Hofmann, Albrecht Rohland, Dir. Joachim v. Wedel, Leipzig. **Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Leipzig: B. Breslauer.

Transportkontor Leipziger Spediteure Akt.-Ges., Leipzig,

Delitzscher Str. (Freiladebahnhof).

Der G.-V. v. 21./11. 1931 wurde Mitteil. nach § 240 HGB. gemacht. Die Beschlussfassung über Ligu. der Ges. wurde von der Tagesordnung abgesetzt. Es erfolgte Neubestzung des A.-R.

Gegründet: 20./9. 1923; eingetr. 7./11. 1923.

Zweck: Betrieb des Verladegeschäfts u. Bildung von Sammelladungen; ferner Betrieb des Lagergeschäfts mit den Gütern der Beilader u. aller damit im Zus.hang stehenden Geschäfte.

Kapital: RM. 125 000 in 6000 St.-Akt. u. 250 Vorz.-Akt. zu RM. 20. Urspr. M. 250 Mill. in 1000 Aktien zu M. 10 000, 240 000 Aktien zu M. 1000, übere. von den Gründern zu pari. Umgestellt lt. G.-V. v. 18./12. 1924 auf RM. 125 000 in 6000 St.- u. 250 Vorz.-Akt. zu RM. 20.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** 1931 am 21./11.

Stimmrecht: 1 St.-Akt. = 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 10 St. in best. Fällen.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (Gr. $\frac{1}{10}$ des A.-K.), besond. Abschr. u. Rückl., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div. an Aktion., 10% Tant. an A.-R., Rest zur Verf. d. G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1930: Aktiva: Kassa 1738, Aussenstände 4009, Hinterleg. bei der Reichsbahn 350, Gebäude 84 853, Geschäftseinricht. 9084, Planen 3000, Verlust 58 292. — Passiva: A.-K. 125 000, R.-F. 2543, Ern.-F. 1000, Verbindlichkeiten 32 325, nicht abgehob. Div. 458. Sa. RM. 161 326.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Vortrag des Verlustes aus 1929 42 784, Gen.-Unk. einschl. Gehälter, Löhne, Steuern u. Mieten 147 972. — Kredit: Gewinn aus Spedition 132 465. Verlust (wird vorgetragen) 58 292. Sa. RM. 190 757.

Dividenden: 1924—1930: 8, 6, 0, 0, 0, 0, 0%.

Direktion: Ernst Berthold.

Aufsichtsrat: Arno Bruhm, Alex Feuerstein, Johannes Heitmann, Curt Fleischer, Arthur Lentsch, Leipzig. **Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Leipzig: Knauth, Nachod & Kühne.

Speditions- und Lagerhaus Akt.-Ges. Leopoldshöhe

in Lörrach i. B.

Gegründet: 18./10. 1919; eingetr. 28./1. 1920.

Zweck: Speditions- u. Lagerhausbetrieb, Schifffahrt, Verzollung, Güterbestätterei, Kommission, Import u. Export von Versich.

Kapital: RM. 6000 in 300 Akt. zu RM. 20. Urspr. M. 300 000 in 300 Nam.-Akt. zu M. 1000, übere. von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 20./5. 1921 sollte über Kap.-Erhöh. beschliessen. Die G.-V. v. 12./12. 1924 beschloss Umstell. von M. 300 000 auf RM. 6000 in 300 Akt. zu RM. 20.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** 1931 am 23./9. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1930: Aktiva: Debit. 7863, Postscheck 271, Kassa 90, Mobil. 1092, Banken 837. — Passiva: A.-K. 6000, Kredit. 3932, Rückstell. 18, Gewinn 203. Sa. RM. 10 153.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Löhne u. Gehälter 3110, Unk. 5750, Gewinn 1930 203. — Kredit: Spedit.-Bruttogewinn 8855, Gewinnvortrag 1929 208. Sa. RM. 9063.

Dividenden: 1924—1930: 0%.

Direktion: Referendar Karl Heinr. Schwenger, E. Tritschler.

Aufsichtsrat: Vors. Dir. Ed. Derksen, Basel; Stellv. Dir. Ludwig Feldmann, Grenzach; Karl Fuhrer, Verwalt.-Rat Wilh. Trinler, Basel; Spediteur Friedr. Müller, Haagen; Fabrikant Fred Bally, Schopfheim; Kaufm. Alb. Dörner, Basel; Albert Hügin, Lörrach.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Lübeck-Bremer Dampfschiffahrts-Gesellschaft in Lübeck,

Beckergrube 16.

Die G.-V. v. 22./4. 1931 sollte u. a. über Auflösung der Ges. Beschluss fassen.

Zweck: Betrieb einer Dampfschiffahrtsverbindung mittels des Dampfers „Consul Suckau“; Dampfer „Stadt Lübeck“ ist seit 1914 verschollen, Dampfer „Dora“ ist im Dez. 1925 gestrandet.

Kapital: RM. 30 000 in 100 Akt. zu RM. 300. — **Vorkriegskapital:** M. 100 000. Urspr. M. 200 000. 1906 Herabsetz. des A.-K. um M. 100 000 durch Zus.legung der Aktien 2:1. Die G.-V. v. 28./11. 1924 beschloss Umstell. von M. 100 000 auf RM. 30 000 in 100 Akt. zu RM. 300.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** 1931 am 22./4. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.